Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09296320	
Kreis	Leipzig, Stadt	
Gemeinde	Leipzig, Stadt	
Anschrift	Karl-Liebknecht-Straße 145	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 677/2	
Bauwerksname	Oberpostdirektion (ehem.); Regierungspräsidium Leipzig (zeitweise); Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK), Lipsius-Bau	
Zusätzl.-Anschrift	*Eichendorffstraße 10*	*677/2*Connewitz*
Zusätzl.-Anschrift	*Gustav-Freytag-Straße 41*	*677/2*Connewitz*

Kurzcharakteristik

Verwaltungsgebäude (Anschriften: Karl-Liebknecht-Straße 145, Eichendorffstraße 10 und Gustav-Freytag-Straße 41); langgestreckter Bau mit siebenachsigem Mittelrisalit, darin sechs eingestellte Säulen mit Kapitellen in Zackendekor, drei Werkstein-Reliefs über Eingangstüren mit Eisengittern, Architekt: Postbaurat Willibald Seckt, baugeschichtlich, ortsgeschichtlich und ortsbildprägend von Bedeutung

Denkmaltext

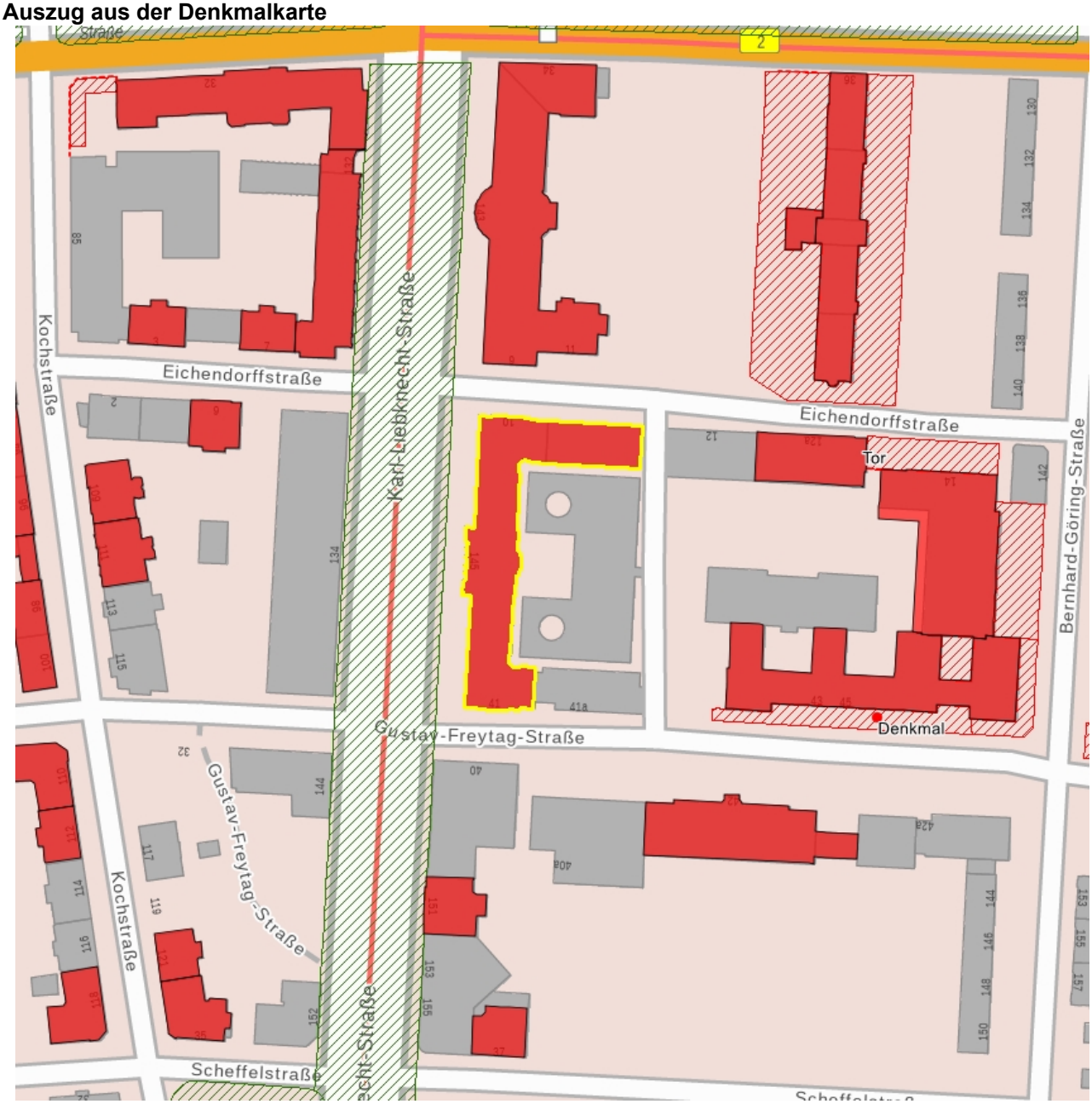
Ehemalige Oberpostdirektion Leipzig, errichtet 1922-1926 nach Plänen des Postbaurates Willibald Seckt. Viergeschossiger Putzbau mit Seitenflügel zur Eichendorffstraße und langgestreckter Hauptfront zur Karl-Liebknecht-Straße, aus der ein siebenachsiger, portikusartiger Mittelrisalit mit eingestellten, abgekanteten Säulen, Mezzaningeschoß und ausladendem Hauptgesims hervortritt. Die Kapitelle der Säulen mit Zackendekor. Die drei mittleren Achsen des Risalites mit den Eingängen, darüber drei expressionistische Werksteinreliefs mit dramatisch bewegten Figuren, ausgeführt durch den Bildhauer Wilhelm Andreas nach Entwürfen des Bildhauers Alfred Thiele. Die Fenster der seitlichen Mittelrisalitachsen wie die der rückgelegten Fronten bis zum zweiten Obergeschoß achsenweise durch schmale Vorlagen zusammengefasst. Vestibül und Treppenhaus mit Keramikausstattung und -brunnen durch den Keramiker Kurt Feuerriegel, rückseitig eine doppelläufige Treppenanlage. Die Innenaufteilung der Geschosse zweihüftig mit Mittelkorridoren, an denen die Büroräume liegen.

Datierung	1922-1926 (Verwaltungsgebäude); 1926 (Relief)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296320 A**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Verwaltungsgebäude (Anschriften: Karl-Liebknecht-Straße 145, Eichendorffstraße 10 und Gustav-Freytag-Straße 41)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

Obj.-Dok.-Nr.	09296320	
Kreis	Leipzig, Stadt	
Gemeinde	Leipzig, Stadt	
Anschrift	Eichendorffstraße 10	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 677/2	
Bauwerksname	Oberpostdirektion (ehem.); Regierungspräsidium Leipzig (zeitweise); Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK), Lipsius-Bau	
Zusätzl.-Anschrift	*Eichendorffstraße 10*	*677/2*Connewitz*
Zusätzl.-Anschrift	*Gustav-Freytag-Straße 41*	*677/2*Connewitz*
Kurzcharakteristik		

Verwaltungsgebäude (Anschriften: Karl-Liebknecht-Straße 145, Eichendorffstraße 10 und Gustav-Freytag-Straße 41); langgestreckter Bau mit siebenachsigem Mittelrisalit, darin sechs eingestellte Säulen mit Kapitellen in Zackendekor, drei Werkstein-Reliefs über Eingangstüren mit Eisengittern, Architekt: Postbaurat Willibald Seckt, baugeschichtlich, ortsgeschichtlich und ortsbildprägend von Bedeutung

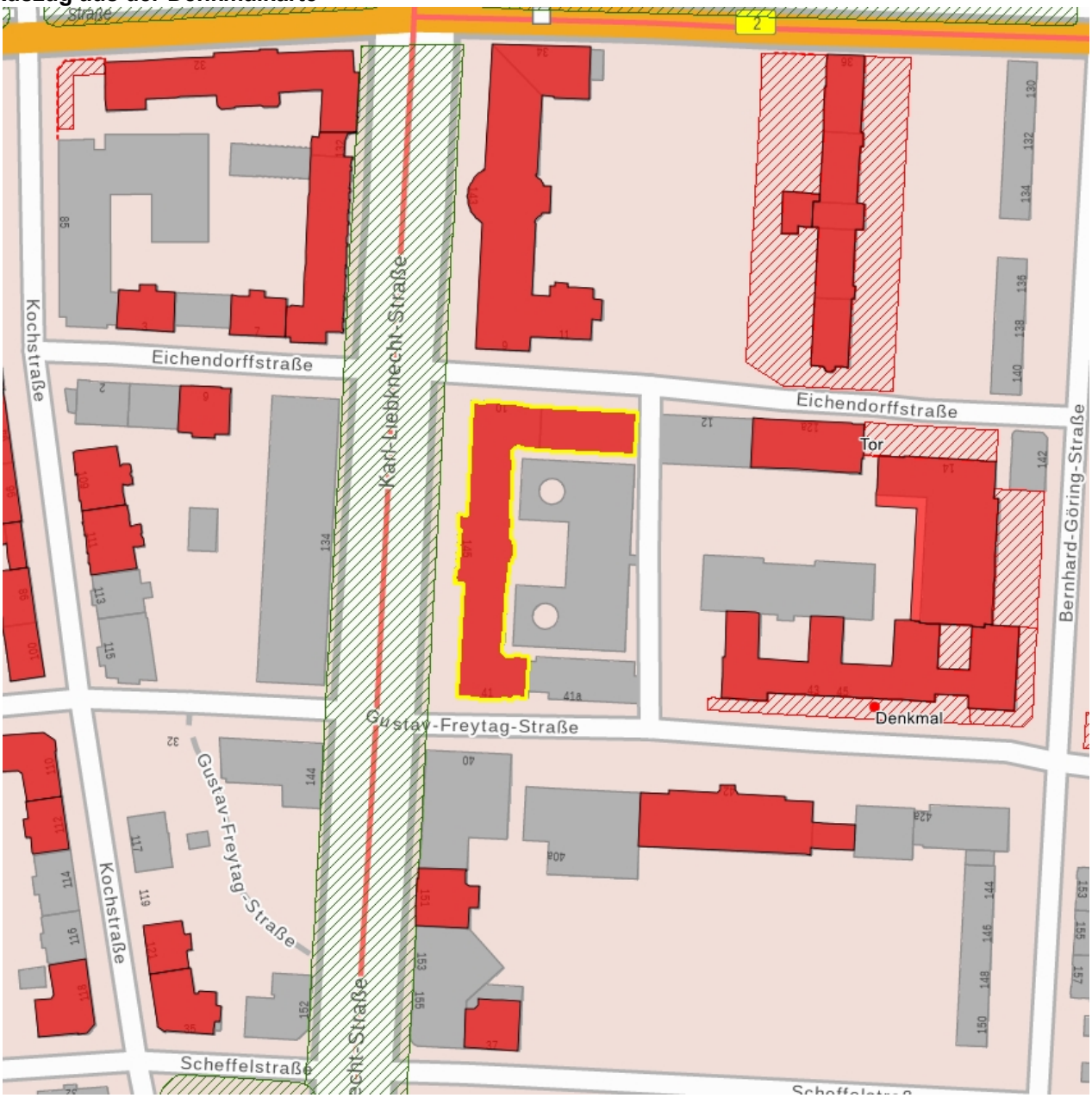
Datierung 1922-1926 (Verwaltungsgebäude); 1926 (Relief)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296320 A**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Verwaltungsgebäude (Anschriften: Karl-Liebknecht-Straße 145, Eichendorffstraße 10 und Gustav-Freytag-Straße 41)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

Obj.-Dok.-Nr. 09296320

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde	Leipzig, Stadt	
Anschrift	Gustav-Freytag-Straße 41	
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 677/2	
Bauwerksname	Oberpostdirektion (ehem.); Regierungspräsidium Leipzig (zeitweise); Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur (HTWK), Lipsius-Bau	
Zusätzl.-Anschrift	*Eichendorffstraße 10*	*677/2*Connewitz*
Zusätzl.-Anschrift	*Gustav-Freytag-Straße 41*	*677/2*Connewitz*

Kurzcharakteristik

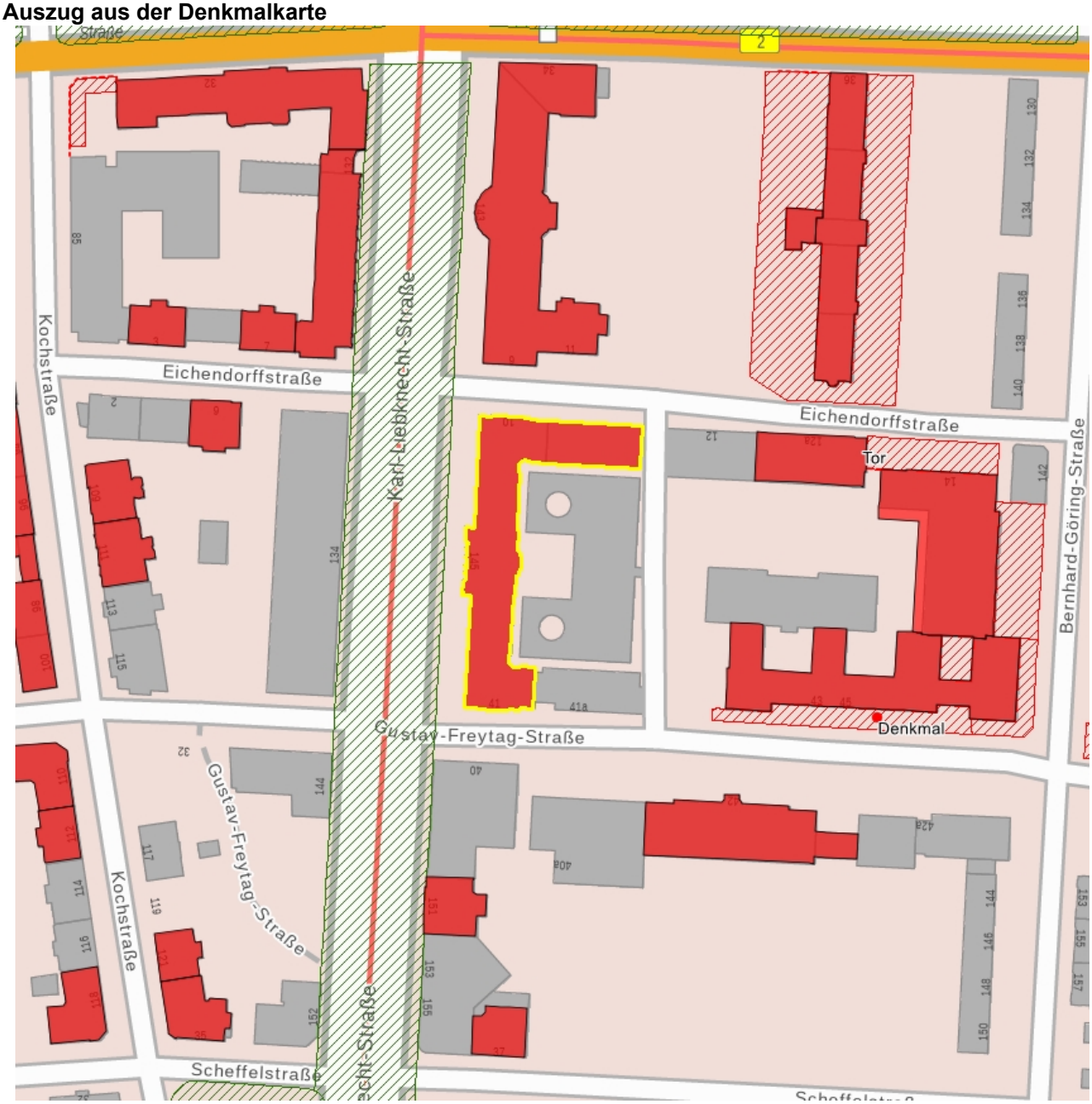
Verwaltungsgebäude (Anschriften: Karl-Liebknecht-Straße 145, Eichendorffstraße 10 und Gustav-Freytag-Straße 41); langgestreckter Bau mit siebenachsigem Mittelrisalit, darin sechs eingestellte Säulen mit Kapitellen in Zackendekor, drei Werkstein-Reliefs über Eingangstüren mit Eisengittern, Architekt: Postbaurat Willibald Seckt, baugeschichtlich, ortsgeschichtlich und ortsbildprägend von Bedeutung

Datierung	1922-1926 (Verwaltungsgebäude); 1926 (Relief)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296320 A**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Verwaltungsgebäude (Anschriften: Karl-Liebknecht-Straße 145, Eichendorffstraße 10 und Gustav-Freytag-Straße 41)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.